

DGFP // Kongress

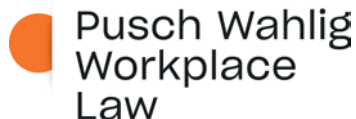
Arbeitsrecht 2024

Präsenz-Auftakt **am 4. Juni** bei der Frankfurter Sparkasse
in Frankfurt am Main (optional) und
3 Online-Module **am 6., 11. und 13. Juni 2024**

15

Zeitstunden
nach FAO

in Kooperation mit PWWL



Die Themen der Konferenz im Fokus:

- // **ChatGPT und Co:** Was beim Einsatz von KI im Arbeitsrecht zu beachten ist.
- // **Restrukturierung in der Krise:** Wie die Programme dazu rechtssicher gestaltet werden können.
- // **Betriebliche Mitbestimmung:** Wie man bei Konflikten zu tragfähigen Lösungen kommt.
- // **Mobiles Arbeiten im In- und Ausland:** Welche Regelungen sich in der arbeitsrechtlichen Praxis bewähren.
- // **Von Lieferkettengesetz bis Hinweisgeberschutz:** Welche Updates die HR-Compliance erfährt.
- // **Streikrecht, Betriebsratsvergütung, Fachkräfteeinwanderung etc.:** Was HR und das Arbeitsrecht aktuell bewegt.
- // **Neues aus dem BMAS:** Was das Bundesarbeitsministerium bis zum Ende der Legislaturperiode noch plant.

Arbeitsrecht 2024

Ob künstliche Intelligenz, Streikrecht, Restrukturierung oder Betriebsratsvergütung – Arbeitsrechtlerinnen und Arbeitsrechtler in Unternehmen und Kanzleien müssen sich gerade jetzt mit einer Vielzahl von Fragestellungen und Themenkomplexen beschäftigen. Hinzu kommen Neuerungen durch den Gesetzgeber auf nationaler und EU-Ebene wie auch zahlreiche Entscheidungen der Arbeitsgerichte. Hier up to date zu sein, ist wesentlich für alle Juristinnen und Juristen, aber auch für HR Business Partner und -Generalisten, die sich mit dem Arbeitsrecht beschäftigen.

Wir laden Sie als Arbeitsrechtlerinnen und Arbeitsrechtler, als Personalerinnen und Personaler herzlich ein zum **DGFP // Kongress Arbeitsrecht 2024 in Kooperation mit PWWL**. Diskutieren Sie in rund 20 verschiedenen Sessions vor Ort in Frankfurt am Main sowie den digitalen Modulen gemeinsam mit unseren Expertinnen und Experten die aktuellen Fragen und passenden Lösungen aus allen Bereichen des Arbeitsrechts. Für die Teilnahme an der Konferenz können Sie sich bis zu 15 Zeitstunden nach Fachanwaltsordnung bescheinigen lassen.

Seien Sie vor Ort sowie digital mit dabei und profitieren Sie von den zahlreichen Vorteilen:

- // Für ein Wiedersehen vor Ort:** Buchen Sie das Gesamtpaket inkl. Präsenztage am 4. Juni bei unserem Gastgeber Sparkasse Frankfurt in Frankfurt am Main. In interaktiven Formaten und kurzweiligen Sessions kommen Sie in den direkten Austausch mit anderen Teilnehmenden und Referierenden.
- // Passendes Format:** Der digitale Teil der Veranstaltung findet am 6., 11. und 13. Juni jeweils vormittags statt. So lassen sich die Onlinemodule gut in den Arbeitsalltag integrieren – ganz ohne Reisezeiten und -kosten.
- // Auf der sicheren Seite:** Sollten Sie nach Ihrer Buchung an dem Kongresstag in Frankfurt doch nicht teilnehmen können, haben Sie bis zum 23. April 2024 die Möglichkeit, dieses Modul kostenfrei wieder zu stornieren.
- // Live und nicht aus der Konserve:** Mehr als 20 Referentinnen und Referenten sprechen in den digitalen Modulen und vor Ort live zu Ihnen und gehen auf Ihre Fragen ein.
- // Faires Preissystem:** Sie können nicht an allen drei Onlinemodulen teilnehmen? Geben Sie Ihren Zugang ohne zusätzliche Kosten für diesen Tag an eine Kollegin oder einen Kollegen weiter.
- // 15 Zeitstunden nach FAO:** Im Anschluss an Ihre Teilnahme am Kongress können Sie eine Teilnahmebescheinigung im Sinne der Fachanwaltsordnung (FAO) erhalten.

DGFP // Kongress

Arbeitsrecht 2024

Diskutieren Sie live mit unseren Speakern aus Kanzleien, Unternehmen und Beratungen wie Baker McKenzie, Bird & Bird LLP, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, BWI GmbH, DATEV eG, Deutsche Bahn AG, Diaphon, Fressnapf Holding SE, Lufthansa Technik AG, Pusch Wahlig Workplace Law, Ruhr-Universität Bochum, Sartorius AG, Unilever Deutschland Holding und ZF Friedrichshafen AG.

**Baker
McKenzie.**

Bird & Bird



Diaphon
Beratung • Schulung • Entwicklung



RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

SARTORIUS



Überzeugt? Dann buchen Sie jetzt Ihr Ticket für deb DGFP // Kongress Arbeitsrecht 2024 unter www.dgfp.de/jt-arbeitsrecht.



Host des **DGFP // Kongress Arbeitsrecht 2024 (in Kooperation mit PWWL)**
Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen,
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

Vor Ort
Frankfurter
Sparkasse
in Frankfurt
am Main

Gemeinsames Warm-up am 3.6.2024 (optionale Teilnahme)

Wir laden alle Teilnehmenden am Vorabend zu einem gemeinsamen Get-together ein.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Modul 1 (optional) 4.6.2024, 9:00–17:00 Uhr

8:30–9:00 Uhr Ankunft und Begrüßungskaffee

9:00–9:30 Uhr



Begrüßung und Check-in

Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen,
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

9:30–10:30 Uhr



Dr. Alexander Lorenz, Partner, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Pusch Wahlig Workplace Law

Mitarbeitendenabbau in der Restrukturierung und Sanierung: Wie die entsprechenden Programme rechtssicher gestaltet werden können

- // Welche praktischen Fallstricke sich bei der Aufstellung eines arbeitsrechtlich sauberen Business Case im Verhältnis zum kostengetriebenen Abbauplan zeigen (Bottom-up- vs. Top-down-Planung).
- // Wie sich ein anonym gestaltetes Freiwilligenprogramm durchführen lässt und was der rechtliche Rahmen dafür ist.
- // Welche Punkte hinsichtlich der Mitbestimmung zu beachten sind.

10:30–11:00 Uhr Kaffeepause & Changeover

11:00–12:00 Uhr Parallele Sessions



Breakout 1

Torsten Braunseis, Senior Consultant Labour Law, Fressnapf Holding SE

Scheinbar selbstständig: Wie Fressnapf die Gefahren beim Thema Scheinselbstständigkeit minimiert

- // Warum die Problematik Scheinselbstständigkeit immer noch aktuell ist.
- // Wie sich die Scheinselbstständigkeit erkennen und vermeiden lässt.
- // Welche pragmatischen Ansätze sich für besondere Fallkonstellationen anbieten, zum Beispiel bei agilen Entwicklungsteams.



Breakout 2

Franz Donner, Of Counsel, Pusch Wahlig Workplace Law

Roland Hamm, ehem. 1. Bevollmächtigter/Geschäftsführer der IG Metall Aalen und Schwäbisch Gmünd, selbständig, systemischer Berater & Coach, Partner, 21ST WORX GmbH



Betriebliche Mitbestimmung in der Praxis: Wie man im Umgang mit Konflikten zu tragfähigen Lösungen kommt

- // Wie sich mit kritischen Situationen zwischen den Betriebspartnern umgehen lässt.
- // Warum die Abstimmung zwischen den Betriebspartnern mehr als eine Frage des Rechts ist.
- // Auf welche Weise sich vertrauenserhaltende und -fördernde Maßnahmen im Rahmen der Mitbestimmung umsetzen lassen.

12:00–13:00 Uhr Mittagspause

13:00–14:00 Uhr Parallele Sessions



Breakout 1

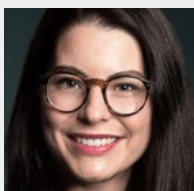
Gunnar Rothenburg, Experte Mitbestimmung und Tarifrecht, Deutsche Bahn AG

Peggy Schreiber-Geyer, Leiterin Tarifrecht und Mitbestimmung, Deutsche Bahn AG



Künstliche Intelligenz und Mitbestimmung: Wie sich der DB-Konzern in dieser Hinsicht aktuell aufstellt

- // Vor welchen Herausforderungen die Betriebsparteien bei der Bahn bezüglich des Einsatzes künstlicher Intelligenz aktuell stehen.
- // Welches Vorgehen die Betriebsparteien im DB-Konzern zur Schaffung eines passgenauen Gestaltungs- und Mitbestimmungsrahmens dabei gewählt haben.
- // Wie es dabei gelingt, die Vorteile und Chancen künstlicher Intelligenz zu nutzen, ohne den rasanten Entwicklungsfortschritt, bestehende Risiken und Unsicherheiten im Einsatz insbesondere aus Beschäftigtensicht außer Acht zu lassen.



Breakout 2

Dr. Anna Franziska Hauer, Counsel, Pusch Wahlig Workplace Law

Fachkräfteeinwanderung in Deutschland: Welche (rechtlichen) Entwicklungen für Arbeitgeber wichtig sind

- // Wie die Fachkräfteeinwanderung in Deutschland aktuell geregelt ist.
- // Unter welchen Umständen Drittstaatsangehörige innerhalb der EU beschäftigt werden können.
- // Wie Arbeitsmigration für Nicht-Fachkräfte möglich ist.

14:00–14:15 Uhr Kaffeepause & Changeover



Breakout 1

Christian Reichel, Rechtsanwalt, Baker McKenzie

Betriebliche Altersversorgung: Welche Fallstricke bei der Entgeltumwandlung lauern

- // Was der Arbeitnehmer verlangen kann – und was der Arbeitgeber anbieten muss.
- // Welche Mitbestimmungsrechte der Betriebsrat besitzt.
- // Wie sich Entgeltumwandlung im tariflichen und im außertariflichen Umfeld umsetzen lässt.
- // Wie man die Entgeltumwandlung bei Personalabbau nutzen kann.

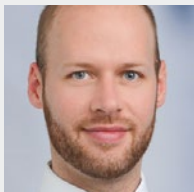


Breakout 1

Volker Stück, CRO HR Legal Labour Law, BWI GmbH

Daniel Jakob, Senior Expert Global Assignments, BWI GmbH

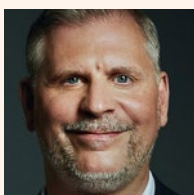
Arbeiten aus dem Ausland @BWI: Worauf der IT-Dienstleister der Bundeswehr bei der Erstellung seiner Workation-Betriebsvereinbarung besonders geachtet hat



- // Welche rechtlichen Rahmenbedingungen beim Arbeiten aus dem Ausland zu beachten sind und welche Inhalte die Workation BV hat.
- // Wie der IT-Dienstleister der Bundeswehr bei der Umsetzung der BV vorgegangen ist und aus welchen Ländern seither gearbeitet werden kann.
- // Welche Erfahrungen das Unternehmen bisher mit den Regelungen gesammelt hat.

15:15–15:45 Uhr Kaffeepause & Changeover

15:45–16:45 Uhr

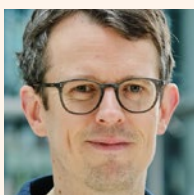


Thomas Wahlig, Partner, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Pusch Wahlig Workplace Law

Streiks ohne Ende? Wo die Grenzen des Streikrechts verlaufen

- // Unter welchen Rahmenbedingungen und mit welchem Ziel ein Streik zulässig ist.
- // Wann eine Gewerkschaft tariffähig ist.
- // Welche Möglichkeiten es für eine gesetzliche Regulierung gibt.

16:45–17:00 Uhr



Auf Wiedersehen!

Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen, Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

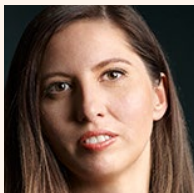
9:00–9:15 Uhr



Begrüßung

Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen,
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

9:15–10:00 Uhr



Marijke van der Most, Counsel, Pusch Wahlig Workplace Law

Drittpersonal-Compliance: Was beim Einsatz von externem Personal momentan zu beachten ist

- // Warum auch in der neuen Arbeitswelt die Probleme dieselben geblieben sind.
- // Was die aktuelle Rechtsprechung zum Einsatz von externem Personal im Betrieb sagt.
- // Vor welchen Herausforderungen das Compliance-Management steht und wie diese zu bewältigen sind.

10:00–10:15 Uhr Bildschirmpause

10:15–11:00 Uhr



Benjamin Karcher, Counsel, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Bird & Bird LLP

Dr. Martin Nebeling, Partner, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Bird & Bird LLP

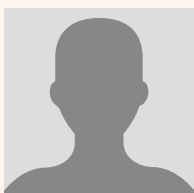
Betriebsratsvergütung: Wie man sich im heiklen Spannungsfeld zwischen Benachteiligung und Strafbarkeit bewegt



- // Was eine angemessene und transparente Vergütung des Betriebsrats ist.
- // Welche Risiken für die Personalverantwortlichen bestehen und wie man diesen begegnen kann.
- // Was die geplante Reform der §§ 37 und 78 BetrVG bringen und welche Maßnahmen in dieser Hinsicht im Unternehmen erforderlich sind.

11:00–11:15 Uhr Bildschirmpause

11:15–12:15 Uhr



Jörn Böttcher, Abteilungsleiter für Arbeitsrecht und Arbeitsschutz,
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Neues aus dem BMAS: Arbeitsrechtsvorhaben des Bundesarbeitsministeriums in der verbleibenden Legislaturperiode

12:15–12:30 Uhr Bildschirmpause



Maria Siemens-Behm, Industrial Relations & HR Business Partner SC DACH –
Fachanwältin für Arbeitsrecht, Unilever Deutschland Holding

Gesundheit und Führung: Warum sich ein arbeitsrechtliches Experiment lohnen kann

- // Wo im Umgang mit erkrankten Mitarbeitenden für Führungskräfte die größten Ängste und arbeitsrechtlichen Fehlannahmen liegen.
- // Wie Unilever seine Führungskräfte dabei unterstützt, das Gespräch zu suchen.
- // Was eine Führungskraft ansprechen und wie sie ein Gespräch mit erkrankten Kolleginnen bzw. Kollegen führen darf.

Modul 3 11.6.2024, 9:00–13:15 Uhr

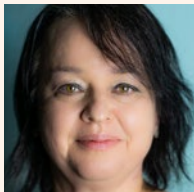
9:00–9:05 Uhr



Begrüßung

Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen,
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

9:05–10:15 Uhr



Romina Göß-Mötzung, Syndikusrechtsanwältin, DATEV eG

Tim Greinacher, Geschäftsführender Inhaber, Diaphon

AGG-Beschwerdestelle: Umsetzung des Konzepts auch unter präventiven Gesichtspunkten



// Warum die gesetzlichen Vorgaben des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) von vielen Unternehmen noch nicht rechtskonform umgesetzt werden.

// Welche Auswirkungen dies im Schadensfall haben kann.

// Wie das praxistaugliche Konzept einer AGG-Beschwerdestelle bei der DATEV aussieht.

// Inwieweit das Konzept auch der Prävention dient und zugleich zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität beiträgt.

10:15–10:30 Uhr Bildschirmpause

10:30–11:15 Uhr



Dr. Michael Witteler, Partner, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Pusch Wahlig Workplace Law

KI im Arbeitsrecht: Was sich in rechtlicher Hinsicht verändert

// Fiktion oder Realität: Was künstliche Intelligenz überhaupt ist.

// Wie KI das Arbeitsverhältnis verändert.

// Welche Auswirkungen KI auf die Mitbestimmung bei der Einführung von Software hat.

11:15–11:30 Uhr Bildschirmpause

11:30–12:15 Uhr



Tim-Lorenz Schaefer, HR Systems & Processes Expert, Sartorius AG
Diana Schimpf, HR Service Coordinator, Sartorius AG

Rechtssicher und digital: Wie Sartorius HR-Dokumente erstellt



- // Was bei den bisher üblichen Word-Templates für die Vertragserstellung die Nachteile sind.
- // Welches Tool Sartorius für die digitale Dokumentenerstellung in HR jetzt nutzt.
- // Welche Art von Dokumenten mit der Cloud-Lösung rechtssicher erstellt werden und wie der Prozess dafür aussieht.
- // Wie das verwendete Tool in die HR-IT-Systemlandschaft eingebunden ist und welchen Erfolg das Projekt bisher zeigt.

12:15–12:30 Uhr Bildschirmpause

12:30–13:15 Uhr



Dr. Jochen Keilich, Partner, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Pusch Wahlig Workplace Law

HR-Compliance: Welche Themen aktuell für das Arbeitsrecht wichtig sind

- // Environmental Social Governance (ESG): Welche Aspekte dabei für das Arbeitsrecht relevant sind.
- // Update Hinweisgeberschutz: Was zur Einrichtung einer Meldestelle gehört und wie man mit Verstößen umgeht.
- // Lieferkettengesetz: Was derzeit zu beachten ist.

Modul 4 13.6.2024, 9:00–13:15 Uhr

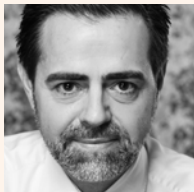
9:00–9:05 Uhr



Begrüßung

Christian Lorenz, Leiter Produkte und Dienstleistungen,
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V.

9:05–10:15 Uhr



Dr. Andreas Schönhöft, Senior Director People Recognition & Reward and
Labour Relations, Lufthansa Technik AG

Mannheimer Modell: Wie sich flexible Übergänge vom Erwerbsleben in den Ruhestand gestalten lassen

- // Welche Chancen und rechtlichen Risiken das Mannheimer Modell bietet.
- // Wie Rentennachteile für Mitarbeitende bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis durch Übertragung von Wertguthaben an die Deutsche Rentenversicherung und Ausgleichszahlungen vermieden werden können.
- // Welche Erfahrungen die Lufthansa Technik AG mit dem Verfahren in der Praxis gesammelt hat.

10:15–10:30 Uhr Bildschirmpause

10:30–11:15 Uhr



Dennis Bücheler, Kollektives Arbeitsrecht & Labour Relations,
ZF Friedrichshafen AG

Langfristige Personalflexibilität durch eine tarifvertragliche Lösung gem. § 14 Abs. 2 S. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz

11:15–11:30 Uhr Bildschirmpause

11:30–12:15 Uhr



Dr. Markus Tünte, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Soziologie/ Arbeit, Wirtschaft und Wohlfahrt, Ruhr-Universität Bochum

Digitalisierung im Arbeitsrecht: Wie sich arbeitsrechtliche Tätigkeitsbereiche in Betrieben verändern

- // Wie sich die Arbeit im Bereich des Personalwesens, der anwaltlichen Beratung und der gewerkschaftlichen Interessensvertretung im Zuge der Digitalisierung verändert.
- // Welche Rolle neueste Technologien ebenso wie neue Akteure bei der Rechtsberatung spielen.
- // Ob die gegenwärtigen Digitalisierungsprozesse zu einem radikalen Wandel oder eher zu einer kleinschrittigen Veränderung arbeitsrechtlicher Tätigkeiten führen.

12:15–12:30 Uhr Bildschirmpause

12:30–13:15 Uhr



Meike Christine Rehner, Partnerin, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Pusch Wahlig Workplace Law

Arbeitsschutz in der betrieblichen Praxis am Beispiel der Gefährdungsbeurteilung

- // Welche rechtlichen Rahmenbedingungen und Neuerungen im Arbeitsschutz relevant sind.
- // Wie ein gutes Stakeholder-Management im Arbeitsschutz zum Beispiel bei der Beurteilung psychischer Gefährdungen aussehen kann.
- // Umsetzungsbeispiele und Praxistipps, wie man die Gefährdungsbeurteilung zu mehr als einem bloßen Papiertiger machen kann.

Arbeitsrecht 2024

in Kooperation mit PWWL

Präsenz-Auftakt **am 4. Juni** bei der Frankfurter Sparkasse in Frankfurt am Main (optional) und 3 Online-Module **am 6., 11. und 13. Juni 2024**

Die Jahrestagung umfasst 15 Zeitstunden nach FAO. Im Anschluss an Ihre Teilnahme und wenn Sie an allen Modulen teilgenommen haben, können Sie eine Teilnahmebescheinigung im Sinne der Fachanwaltsordnung (FAO) erhalten.

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V. // Linkstraße 2 // 10785 Berlin

Anmeldung und weitere Informationen unter www.dgfp.de/jt-arbeitsrecht

**Jetzt
buchen!**

Tagungsgebühr: Komplette Tagung (1 Präsenztage + 3 Online-Module): € 1.125,- Mitglieder DGFP e. V. // € 1.420,- Nichtmitglieder. Nur Online-Module: € 695,- Mitglieder DGFP e. V. // € 990,- Nichtmitglieder

Frühbuchervorteil bis 23. April: Komplette Tagung (1 Präsenztage + 3 Online-Module): € 990,- Mitglieder DGFP e. V. // € 1.225,- Nichtmitglieder. Nur Online-Module: € 560,- Mitglieder DGFP e. V. // € 795,- Nichtmitglieder

Die Tagung ist aufgeteilt in einen Präsenztage und drei Online-Module, welche inhaltlich nicht aufeinander aufbauen. Wenn die Teilnahme an einem Modul bzw. Tag nicht möglich ist, kann eine andere Person aus dem Unternehmen/der Organisation an diesem Modul teilnehmen. Sollten Sie nach Ihrer Buchung (inkl. Vor-Ort-Modul) doch nicht an dem Präsenztage teilnehmen können, haben Sie bis zum 7. Juni die Möglichkeit, das erste der vier Module kostenfrei zu stornieren und wir stellen Ihnen nur den Online-Preis in Rechnung.

Ihre Ansprechpartnerin: Alissa Tondasch // Fon +49 30 8145543-703 // E-Mail veranstaltungen@dgfp.de

Die organisatorischen Hinweise zur An- und Abmeldung entnehmen Sie bitte unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.dgfp.de/agb einsehen können. Mögliche Programmänderungen behalten wir uns vor. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Deutschen Gesellschaft für Personalführung e. V.

Medienpartner: **PERSONAL**
FÜHRUNG

DGFP - Ihr HR-Netzwerk

Die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e. V. (DGFP) ist seit 1952 **das** Netzwerk für HR-Begeisterte.

// Mit unseren Mitgliedern und Partnern arbeiten wir an aktuellen Trends und HR-Themen und sind die Stimme des HR-Managements gegenüber Politik und Gesellschaft.

// Der persönliche Erfahrungsaustausch steht im Zentrum unserer Arbeit. Hier engagieren sich jährlich über 4.000 Führungskräfte in rund 100 ERFA-Gruppen.

// Mit unseren zahlreichen Events sind wir als DGFP deutschlandweit und digital unterwegs, beispielsweise mit Kompetenzforen, Jahrestagungen oder Netzwerktreffen.

// Mit unseren Studien spüren wir gemeinsam mit unseren Partnern aktuelle Trends auf.

Profitieren Sie von einem starken Netzwerk! Wir beraten Sie und Ihr Unternehmen gerne zur DGFP-Mitgliedschaft und unseren Angeboten unter Fon 030 814554-370. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an netzwerkmanagement@dgfp.de.